

Teilnahmebedingungen

Zugangsvoraussetzungen

Für die Teilnahme an der Weiterbildung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung im sozialen, pädagogischen, pflegerischen oder therapeutischen Bereich erforderlich.

Pflichten des Veranstalters:

Das Institut für Gesundheitskompetenz (nachfolgend IGK genannt) verpflichtet sich, die o. g. Weiterbildung in Form von 200 Präsenzstunden und einer internen Abschlussprüfung durchzuführen. Das IGK stellt die Veranstaltungsräume. Der Veranstalter haftet nicht für Personen- und Sachschäden. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung stellt das IGK dem/der Teilnehmer/in ein Zertifikat, in dem detailliert Lernformen, Bildungsziele und -inhalte erläutert werden, aus.

Pflichten des Teilnehmers:

Der/die Teilnehmer/in verpflichtet sich, regelmäßig an den einzelnen Präsenzveranstaltungen teilzunehmen. Zur Erlangung des Abschlusszertifikates ist die Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit und die erfolgreiche Teilnahme am Abschlusskolloquium notwendig.

Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung zur Weiterbildung muss schriftlich mit Anmeldebogen vor Weiterbildungsbeginn beim IGK vorgenommen werden. Die Vergabe der Weiterbildungsplätze erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, so teilt das IGK dies unverzüglich mit. Die Buchung einzelner Module ist nicht vorgesehen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

Kosten/Zahlungsbedingungen

- Bei Kostenübernahme durch den/die Teilnehmer/in sind die Kosten der Weiterbildung per SEPA-Lastschrift-Mandat vom IGK einziehen zu lassen.
- Die Anmeldegebühr von 50,- € wird bei Anmeldung fällig.
- Die Teilnahmegebühren betragen 1.980,- €. Auf Wunsch kann Ratenzahlung erfolgen (4 Wochen vor Kursbeginn 500,- €, Rest in 8 Monatsraten à 185,- € nach Weiterbildungsbeginn jeweils zum 1. eines Monats)
- Die Prüfungsgebühr beträgt 150,- € und ist eine Woche vor Abschluss des Kurses fällig.
- Bei Übernahme der Weiterbildungskosten durch den Arbeitgeber erfolgt Rechnungslegung.
- In allen Zahlungsbeträgen ist eine Umsatzsteuer von 19 % enthalten. In den Teilnahmegebühren sind umfangreiche Weiterbildungsunterlagen (Skripte) und die Versorgung mit kalten und warmen Getränken während der Präsenzveranstaltungen enthalten. Die Gebühren enthalten keine Kosten für Reise, Unterkunft und Verpflegung.

Rücktritt

Der Rücktritt von der Teilnahme ist schriftlich zu erklären. Bei einem Rücktritt behalten wir die Anmeldegebühr als Bearbeitungsgebühr ein. Erfolgt der Rücktritt in einem Zeitraum von weniger als 4 Wochen vor Weiterbildungsbeginn berechnen wir eine Rücktrittsgebühr von 500,- €, falls kein Ersatzteilnehmer benannt wird. Bei Rücktritt am oder nach Beginn der Weiterbildung sind die gesamten Teilnahmegebühren fällig.

Ausfall / Verschiebung

Das IGK behält sich das Recht vor, insbesondere bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl, die Weiterbildung bis spätestens 2 Wochen vor Weiterbildungsbeginn abzusagen oder ggf. zu verschieben. Bereits eingegangene Zahlungen werden bei Ausfall rückerstattet.

Datenspeicherung

Gemäß § 28 Bundesdatenschutzgesetz werden Namen und Anschrift der Teilnehmer sowie alle für die Abwicklung erforderlichen Daten vom IGK gespeichert.

Verschwiegenheitsvereinbarung

Die Teilnehmer/innen verpflichten sich zur Verschwiegenheit über personenbezogene Informationen, die sie im Laufe der Veranstaltung erhalten.

Institut für Gesundheitskompetenz

Simone Kreißig, Heike Frank
Blender Hauptstraße 26
27337 Blender (Landkreis Verden/Aller)

Tel: 04233 217770
04233 217779
Fax: 04233 217272
E-Mail: info@igk-blender.de
Web: www.igk-blender.de

Wir greifen auf langjährige Berufspraxis sowie Lehr- und Leitungserfahrungen im Bereich beruflicher Erwachsenenbildung zurück. Diese nutzen wir für die Vermittlung und didaktische Entwicklung praxisorientierter, aktueller und zukunftsorientierter Konzepte und Methoden mit dem Schwerpunkt Geriatrie/Gerontopsychiatrie und Prävention/Gesundheitsförderung.



Weitere Informationen zur Weiterbildung finden Sie auf unserer homepage.
Gern beraten wir Sie auch telefonisch.



IGK Institut für
Gesundheitskompetenz

Weiterbildung zur

Fachkraft für Leitungsaufgaben in der sozialen Betreuung

in Einrichtungen der Altenhilfe



Lernerorientierte
Qualität in der
Weiterbildung für
Kleinstorganisationen



Weiterbildung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der sozialen Betreuung

Die Weiterbildung soll das dem aktuellen Stand entsprechende fachliche Wissen zur Führung und Organisation der sozialen Betreuung einer stationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung vermitteln.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen der Fach-, Methoden- und Personalkompetenz.



Die Weiterbildung soll die Teilnehmer/innen befähigen, selbstständig und fachgerecht soziale und zusätzliche Betreuung im Rahmen der rechtlichen Vorschriften zu organisieren, zu planen und zu evaluieren.



Wir setzen vielfältige, aktuelle, ressourcenorientierte Lehrmethoden ein, um persönliche und/oder berufliche Handlungskompetenzen zu erweitern und nutzen dazu individuelle Erfahrungshintergründe.

Die Inhalte der Weiterbildung orientieren sich an der Verordnung über die Weiterbildung in Gesundheitsfachberufen in: Nds. GVBL. Nr. 10/2002, vom 18.02.2002, Anlage 1/G.



Soziale Betreuung ist mehr als Beschäftigung!

Gegenwärtig stehen Träger von Altenhilfeeinrichtungen vor der Aufgabe, soziale Betreuung als einen zentralen Bestandteil der Arbeit in den Einrichtungen fachlich angemessen zu gestalten.

Die Weiterbildung qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u.a. für folgende Leitungsaufgabenbereiche in der sozialen Betreuung:

Personalführung/ Personal

Beratung

Arbeitsorganisation

Arbeitsablaufentwicklung
(Konzeptentwicklung, Standardisierung)

Strukturierung der Weitergabe von
Informationen

Ermöglichen interner und externer
Kooperation

Qualitätssicherung und -weiterentwicklung

Interne und externe Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppe: Altenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in, Sozialpädagoge/in, Sozialarbeiter/in, Ergotherapeut/in, Kunst-, Sport-, Musiktherapeut/in, Betreuungsassistenten/innen mit mindestens 2jähriger Berufserfahrung in einer Pflegeeinrichtung.

Dauer: ca. 11 Monate

Struktur: 9 zweitägige Präsenzmodule
1 Blockmodul, 5 Tage (Bildungsurlaub möglich)

Umfang: 200 UE Präsenz

Ort: Institut für Gesundheitskompetenz,
Blender (Landkreis Verden/Aller)

Leitung: Simone Kreißig (Dipl.-Med.-Päd)
Heike Frank (Gesundheitspädagogin)

Teilnehmerzahl: max. 16

Investition:	Anmeldegebühr	50,-	Euro
	Teilnahmegebühr	1980,-	Euro
	Prüfungsgebühr	150,-	Euro

Beantragen Sie die **Bildungsprämie** und sichern Sie sich noch **bis Juni 2014** einen Prämiegutschein über 500,- € Finanzierungshilfe.

Oder nutzen Sie die Förderprogramme der Bundesländer (**Bildungsschecks**)

- Bedingung für die Zulassung zur Abschlussprüfung ist die regelmäßige Teilnahme an den Präsenzmodulen.
- Die Abschlussprüfung besteht aus einem schriftlichen Teil (Anfertigen einer schriftlichen Hausarbeit) und einer mündlichen Prüfung.
- Die Weiterbildung schließt mit dem Zertifikat „**Fachkraft für Leitungsaufgaben in der sozialen Betreuung**“ ab.

